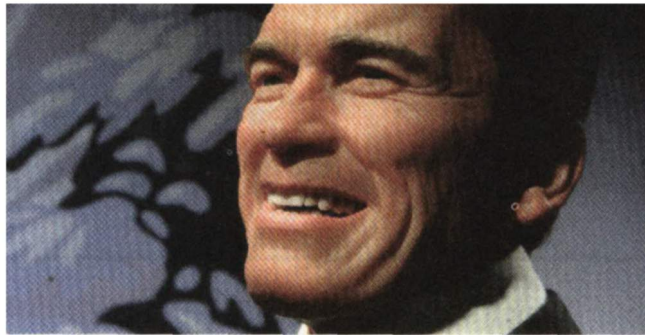


Thema: Prater Wien

Autor: Carmen Oster



Riesenrad fahren, Arnie oder Mozart anschauen? Bei einem Prater tag hat man die Qual der Wahl

APA(3)

Prater tag

Riesenrad, Zuckerwatte und berühmte Wachsfiguren. Herz, was willst du mehr?

CARMEN OSTER

Barack Obama, Robert Pattinson, Nicole Kidman und die steirische Eiche Arnold Schwarzenegger, sie alle werden kommen und vor allem in derselben Position verharren. Seit Freitag hat nun das Wachsfigurenkabinett Madame Tussauds in Wien seine Pforten geöffnet. Quasi der perfekte Anlass, um einen Tag lang in die Welt der Stars und Promis abzutauchen, ohne sich blaue Flecken beim Schnappschussgeiern einzufangen. Aber auch für Nicht-Seitenblickianer wird im Prater etwas geboten.

Adrenalinlinger können eine Fahrt mit der Super-8-Bahn wagen, der derzeit größten Achterbahn im Wiener Prater. Kosten: vier Euro pro Person. Die ganz Kleinen können sich währenddessen die Zeit mit Dosenwerfen (sechs Bälle für zwei Euro), einem kleinen Ausflug mit „Elliot, dem Schmunzelmonster“ in der Schlumpf-City (1,50 Euro) oder einfach mit einem Abstecher in den „drop shop“ vertreiben. Hier gibt's Süßes aus Wien. Vielleicht doch nicht nur etwas für die ganz Kleinen.

INFORMATION

Anfahrt: mit dem Auto via A2. Dann der Ausschilderung „Prater/Messezentrum“ folgen.

Öffnungszeiten Prater: Das Areal ist 24 Stunden geöffnet. Die Attraktionen haben von 10 bis 1 Uhr früh geöffnet. Hauptsaison: von 15. März bis 31. Oktober.

Preise für die Attraktionen: zwischen 1 und 10 Euro. www.prater.at

Öffnungszeiten Madame Tussauds: täglich von 10 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr).

Preise: Erwachsene 18,50 Euro, Kinder 14,50 Euro, Ermäßigte 17,50 Euro, Familie 60 Euro.

www.madametussauds.com